

# Für jeden Anspruch das richtige Produkt Fresenius Kabi Portsysteme

## Ambix Intraport® C

- Bewährte, hochreine Aluminiumoxid-Keramik für eine gute Medikamentenkompatibilität
- Ausschließlich für den venösen Einsatz
- Latex und PVC-frei



MRT<sup>1</sup>-fähig bis zu 3 Tesla

## Ambix Intraport® CP / CP POWERFLOW

- Leichtes PEEK<sup>2</sup> Gehäuse – geringes Gewicht erhöht den Patientenkomfort
- Einzigartige Medikamentenkammer aus reiner Aluminiumoxid-Keramik
- Ausschließlich für den venösen Einsatz
- Latex- und PVC-frei



MRT<sup>1</sup>-fähig bis zu 3 Tesla

„POWERFLOW“-Version für den Einsatz bei der Hochdruckapplikation (CT) geeignet

## Ambix Intraport® T / T POWERFLOW

- Mattiertes Gehäuse aus hochwertigem medical grade II Titan – kompakt in Größe und Höhe
- Einfache Palpation durch runde Domform
- Ausschließlich für den venösen Einsatz
- Latex und PVC-frei



MRT<sup>1</sup>-fähig bis zu 3 Tesla

„POWERFLOW“-Version für den Einsatz bei der Hochdruckapplikation (CT) geeignet



## Ambix Intraport® POWERFLOW Port Systeme für die CT<sup>3</sup> Diagnostik

- Ambix Intraport® CP und Ambix Intraport® T / THF auch als POWERFLOW erhältlich
- Ermöglichen die schnelle Applikation hochwirksamer Röntgenkontrastmittel mittels Kontrastmittel-Hochdruckinjektoren z.B. bei der CT<sup>3</sup> Diagnostik mit Flussraten von bis zu 5 ml/s und bis zu max. 21 bar<sup>4</sup>
- Reduzieren die Strahlenbelastung des Patienten und des medizinischen Personals durch geringeren Zeitbedarf im CT
- „CT<sup>3</sup>“-Symbolik zur eindeutigen Identifikation des POWERFLOW-Ports im Röntgenbild (bei Ambix Intraport® CP POWERFLOW)
- Ambix Intraport® THF als Komplettsset mit Einführbesteck erhältlich

## Portkanülenwechsel

Ziel: Sicherer Umgang und Vermeidung von Infektionen bei implantierten Portsystemen



Abb. 1



Abb. 2

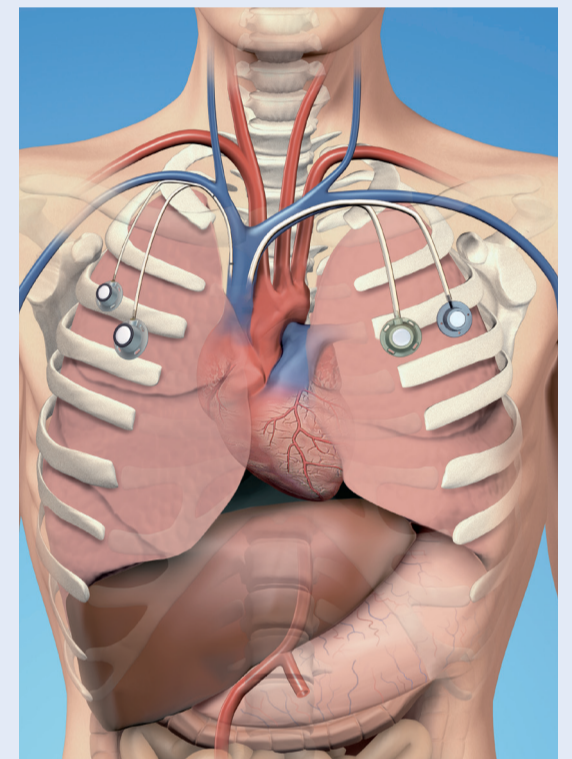


Abb. 3



Abb. 4

1. Verpackung der Mulltupfer öffnen
2. Hygienische Händedesinfektion<sup>5</sup>
3. Punktionsstelle mit Hautdesinfektionsmittel desinfizieren<sup>5</sup>, Flasche in der Hand belassen
4. Pflaumentupfer mit zweiter Hand greifen und mit kreisförmiger Bewegung vom Zentrum der Portkammer nach außen hin abwischen, erneutes Aufsprühen von Hautdesinfektionsmittel<sup>5</sup> und Vorgang mit zweitem Pflaumentupfer wiederholen (Abb. 1)
5. Abschließendes Desinfizieren der Punktionsstelle mit Hautdesinfektionsmittel<sup>5</sup>
6. Verpackung des sterilen Tuches öffnen
7. Hygienische Händedesinfektion<sup>5</sup>
8. Steriles Tuch greifen und auf der Arbeitsfläche ausbreiten
9. NaCl 0,9% Ampulle inklusive Flaschenboden desinfizieren<sup>5</sup>, mit steriler Komresse öffnen und am Rand des Tuches abstellen
10. Verpackung von 10 ml Spritze, Aufziehkanüle, Katheterverschlussystem, Portkanüle sowie sterile Handschuhe vollständig entfernen und Materialien auf dem Tuch ablegen
11. Hygienische Händedesinfektion<sup>5</sup>, Hände passiv trocknen lassen und sterile Handschuhe anziehen
12. Spritze und Aufziehkanüle verbinden, NaCl 0,9% Ampulle mit steriler Komresse greifen und NaCl 0,9% aufziehen
13. Portkanüle, Katheterverschlussystem sowie Spritze mit 10 ml NaCl 0,9% verbinden und System vollständig entlüften (Abb. 2)
14. NaCl Spritze in die Hand nehmen (Faustgriff), Portkanüle zwischen Zeige-, Mittelfinger und Daumen nehmen, Schutzkappe entfernen. Mit der anderen Hand Portkammer mit zwei Fingern fixieren und die Haut über der Kammer leicht spannen (Abb. 3)
15. Senkrecht Einführen der Portkanüle bis zum Widerstand
16. Portsystem mit NaCl 0,9% zügig, aber ohne Druck durchspülen
17. Portkanüle entsprechend fixieren und ggf. Verband anlegen
18. Handschuhe ausziehen, Hände desinfizieren<sup>5</sup>
19. Luer Ansatz der Portkanüle ggf. mit Infusionsgerät verbinden, sterile Komresse unterlegen und mit selbsthaftender Fixierbinde verbinden
20. Luer Ansatz der Portkanüle ohne Zug auf dem Oberkörper mit Rollenpflaster fixieren (Abb. 4)



20. Luer Ansatz der Portkanüle ohne Zug auf dem Oberkörper mit Rollenpflaster fixieren (Abb. 4)

## Handhabungsschritte zum sicheren Entfernen der Portkanülen

Die Vorgehensweise ist in der Bedienungsanleitung detailliert beschrieben

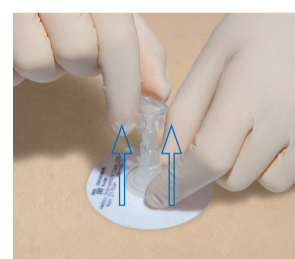
### Ambix Intrastick® Safe



Fixieren



Greifen



Ziehen

Das Sicherheitssystem mit 3-fachem Teleskopauszug

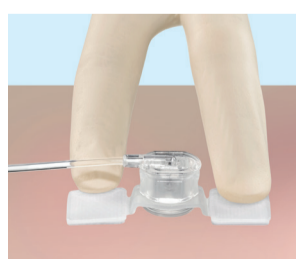
- Kanüle rastet irreversibel, hör- und fühlbar ein
- Berührung der rundum gesicherten Kanüle bei sachgemäßer Handhabung ausgeschlossen

Flacher Griff mit integriertem Faltenbalg ermöglicht hohen Tragekomfort und Zugentlastung

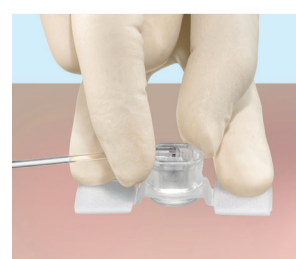
Sicherung der Portkanülenposition durch integriertes Klebeadhäsiv

Selbstverschließendes Sicherheitsventil

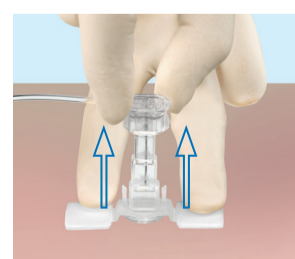
### Ambix NONCORstick® Safe



Fixieren



Greifen



Ziehen

Löffelschliff-Kanüle

Flexible, biegsame Flügel mit komfortablem Hautauflage-Polster

Teleskop Sicherheitsmechanismus und Basisplatte

Farbige und codierte Sicherheitsklemme

1 MRT: Magnetresonanztomographie; 2 PEEK: Polyetheretherketon; 3 CT: Computertomographie; 4 Messbedingungen: Hochdruckapplikation 21 bar; Röntgenkontrastmittel 12,6 mPa\*s; 37 °Celsius, 19G stanzarme Portkanüle 5 Bitte beachten Sie die vorgegebenen Einwirkzeiten des Herstellers

Hinweis: Wie jede Wissenschaft ist die Medizin ständigen Entwicklungen unterworfen. Forschung und klinische Erfahrung erweitern unsere Erkenntnisse, insbesondere was Behandlung und medikamentöse Therapie anbelangt. Soweit in diesem Werk eine Dosierung oder eine Applikation in Verbindung mit Medizinprodukten erwähnt wird, darf darauf vertraut werden, dass Autoren und Herausgeber große Sorgfalt darauf verwandt haben und diese Angaben dem Wissensstand bei Fertigstellung des Werkes entsprechen. Eine Gewähr oder Haftung kann vom Hersteller aber nicht übernommen werden. (08/2017)